

Landratswahlen 2024

Statistische Auswertung

«Direktdemokratie fördert keine politische Kultur. Sie fordert eine.»

Jörg Sommer

© Standeskanzlei Uri 2024

Zusammenstellung auf Basis der ausgewerteten Stimmunterlagen der Gemeinden.

Autorinnen und Autoren:

Sophie Thalmann

Sylvia Bendel

Adrian Zurfluh

Auflage: 100 Exemplare

Inhaltsverzeichnis

1. Grundlagen	5
2. Parteien, Listen, Kandidatinnen und Kandidaten	6
2.1. Die Parteien.....	6
2.2. Die Landratskandidatinnen und Landratskandidaten.....	7
2.3. Die eingereichten Listen.....	8
2.3.1. Listen	8
2.3.2. Frauenanteil	8
3. Die Stimmbeteiligung	11
4. Die Mandatsverteilung	13
4.1. Die Verteilung der Sitze auf die Gemeinden und Parteien	13
4.2. Fraktionsstärken.....	14
4.3. Oberzuteilung in den Proporzgemeinden.....	15
4.4. Unterzuteilung auf die Wahlkreise	15
4.5. Elastizitäten in der Sitzverteilung nach Pukelsheim.....	15
4.6. Die Nichtwiederwahl von Landratsmitgliedern	16
5. Die ungültigen Wahlzettel.....	17
5.1. Ungültige und leere Wahlzettel	17
5.2. Die ungültigen Wahlzettel im Einzelnen	18
6. Die gültigen Wahlzettel.....	19
6.1. Die Wahlzettel mit Listenbezeichnung.....	19
6.1.1. Der Anteil der unveränderten und veränderten Wahlzettel nach Parteien	19
6.2. Die freien Listen	20
6.2.1. Die Verteilung der Listenstimmen von freien Listen auf die Parteien	21
6.2.2. Parteistärke und Stimmenanteil auf freien Listen	21
6.3. Die Zusatzstimmen.....	22
7. Parteistärke und Mandatsverteilung	22
7.1. Die Parteistärke.....	22
7.2. Verhältnis der Parteistärke zur Mandatsverteilung.....	23
7.3. Parteistärke auf die Gemeinden verteilt.....	24

8. Der Stimmenaustausch unter den Parteien	25
8.1. Panaschieren	25
8.2. Kumulieren	27
8.2.1. Altdorf	27
8.2.2. Bürglen	29
8.2.3. Erstfeld	30
8.2.4. Schattdorf.....	31
8.3. Die Kumulierung auf den fremden Listen	33
8.3.1. Altdorf	33
8.3.2. Bürglen	35
8.3.3. Erstfeld	37
8.3.4. Schattdorf.....	38
9. Die Wahlergebnisse der Landrätinnen und Landräte im Einzelnen	40
9.1. Altdorf	40
9.2. Bürglen	42
9.3. Erstfeld	43
9.4. Schattdorf.....	44
10. Der neue Landrat.....	46
10.1. Die Erneuerung des Mitgliederbestands.....	46
10.2. Die Altersstruktur des Landrats.....	47

1. Grundlagen

Einleitung Am 3. März 2024 fanden im Kanton Uri die Wahlen in den Landrat statt. Zum neunten Mal nach 1992, 1996, 2000, 2004, 2008, 2012, 2016 und 2020 wurde nach dem Proporz-Wahlsystem gewählt. Seit 2020 kommt der Proporz in jenen Gemeinden zur Anwendung, denen fünf oder mehr Sitze zustehen. Das sind Altdorf (15 Sitze), Bürglen (7), Erstfeld (6) und Schattdorf (9). Somit stehen den vier Proporzgemeinden 37 der 64 Landratssitze zu. Seit 2020 kommt in den Proporz-Gemeinden das Berechnungssystem nach Pukelsheim zur Anwendung. In diesem erfolgt die Oberzuteilung aufgrund der Summe aller Stimmenzahlen einer Liste in allen vier Gemeinden.

In den restlichen Gemeinden wurden die Landrätinnen und Landräte an der Urne oder an der offenen Dorfgemeindeversammlung (Isenthal) bestimmt. Die vorliegende Untersuchung befasst sich vorwiegend mit den Wahlen im Proporzverfahren. Nur wo es nötig und interessant erscheint, werden auch die Gemeinden mit Majorzwahlrecht miteinbezogen. Seit 1992 werden die Landratswahlen statistisch ausgewertet. Um aussagekräftige Vergleiche anstellen zu können, wurden bei der vorliegenden Auswertung im Grossen und Ganzen die gleichen statistischen Erhebungen wie bis anhin vorgenommen.

Rechtliche Grundlagen Für die Landratswahlen waren folgende rechtlichen Grundlagen massgebend:

- die Verfassung des Kantons Uri vom 28. Oktober 1984 (KV; RB 1.1101);
- das Gesetz vom 21. Oktober 1979 über die geheimen Wahlen, Abstimmungen und die Volksrechte (WAVG; RB 2.1201);
- das Gesetz vom 3. März 1991 über die Verhältniswahl des Landrats (Proporzgesetz; RB 2.1205);
- die Weisungen über die Gesamterneuerungswahl des Landrats vom 22. Oktober 2019.

Statistische Grundlagen Die Auswertung der Landratswahlen basiert auf dem Wahlprogramm der Firma Sesam AG (www.sesam-ag.ch). Die Datenbasis für diese Auswertung bilden somit die bei der Auszählung elektronisch erfassten Wahlzettel in den Gemeinden. Die Angaben zu den ungültigen Wahlzetteln ermittelte die Standeskanzlei manuell anhand der von den Gemeinden eingereichten Stimm- und Wahlzettel.

2. Parteien, Listen, Kandidatinnen und Kandidaten

2.1. Die Parteien

Folgende Parteien - teilweise ergänzt mit Kandidierenden der Jungparteien (JCVP, Jungfreisinnige, Junge SVP, Juso, JGLP) und Gewerkschaftsbund (GBU) - reichten bei den Landratswahlen 2024 Listen ein:

- | | |
|---|-------|
| - Christlichdemokratische Volkspartei Die Mitte Uri | CVP |
| - Freisinnig-demokratische Partei | FDP |
| - Grünliberale Partei | GLP |
| - Sozialdemokratische Partei / Grüne Bewegung | SP/GB |
| - Schweizerische Volkspartei | SVP |

Alle vier bisher im Landrat vertretenen Parteien (CVP, FDP, SP/GB und SVP) traten in allen vier Gemeinden an. Die erstmals antretende GLP stellte sich in den Gemeinden Altdorf, Bürglen und Schattdorf zur Wahl. Das Wahlsystem nach Pukelsheim erfordert, dass die Standeskanzlei einheitliche Listennummern pro Partei vergibt. Listenverbindungen sind ausgeschlossen. Die Auslosung vom 5. Januar 2024 ergab folgende Listennummern:

- 1. CVP – Die Mitte Uri
- 2. SP/Grüne/JUSO/Gewerkschaftsbund
- 3. FDP.Die Liberalen Uri
- 4. GLP Uri
- 5. SVP Uri

2.2. Die Landratskandidatinnen und Landratskandidaten

Für die 37 Landratsmandate in den vier Proporzgemeinden stellten sich 2024 insgesamt 124 Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl. 2020 traten in diesen vier Gemeinden 85 Kandidierende an. Die Verteilung der Sitze wurde aufgrund der eidgenössischen Volkszählungsergebnisse (Stand 31. Dezember 2022) vorgenommen. Dadurch ergaben sich keine Verschiebungen in der Sitzverteilung zwischen den Gemeinden. Bezogen auf die einzelnen Gemeinden haben die Parteien folgende Anzahl Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl vorgeschlagen:

Tabelle 1 Anzahl Kandidierende und Frauenanteil

Gemeinde	Sitze	CVP		FDP		GLP		SP/GB		SVP		Total	
		Total Kand.	davon Frauen	Total Kand.	davon Frauen	Total Kand.	Total Frauen	Total Kand.	davon Frauen	Total Kand.	davon Frauen	Total Kand.	davon Frauen
Altdorf	15	14	7	8	4	12	3	9	3	10	2	53	19
Bürglen	7	7	3	5	2	7	2	4	2	4	0	27	9
Erstfeld	6	4	2	3	1	0	0	4	2	4	0	15	5
Schattdorf	9	7	1	6	2	3	0	7	5	6	1	29	9
Total	37	32	13	22	9	22	5	24	12	24	3	124	42

Tabelle 2 Frauenanteil seit 1992

Jahr	Gden.	Sitze im Proporz	CVP		FDP		GLP		SP/GB		SVP		Total Kand.		
			Total Kand.	davon Frauen	Total Kand.	davon Frauen	Total Kand.	Total Frauen	Total Kand.	davon Frauen	Total Kand.	davon Frauen	Total Kand.	davon Frauen	in %
1992	7	47	55	10	42	9			38	12			135	31	23.0%
1996	8	50	54	11	25	5			36	17	1	0	116	33	28.4%
2000	8	50	46	11	35	8			25	10	16	0	122	29	23.8%
2004	8	50	54	10	31	3			23	11	20	5	128	29	22.7%
2008	8	50	40	13	27	5			25	9	28	2	120	29	24.2%
2012	8	50	37	11	26	8			26	9	32	4	121	32	26.4%
2016	8	50	38	13	31	6			25	9	38	3	132	31	23.5%
2020	4	37	22	8	22	3			21	10	20	1	85	22	25.9%
2024	4	37	32	13	22	9	22	5	24	12	24	3	124	42	33.9%

Nach einem Einbruch der Kandidierenden auf 85 im Jahr 2020 stieg die Zahl der Kandidierenden wieder auf die zuvor üblichen Werte von über 120 Personen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass 2024 die GLP erstmals an Proporzahlen teilnahm. Einen Sprung nach oben verzeichnet der Anteil der Frauen, von knapp 26 Prozent im Jahr 2020 auf knapp 34 Prozent im Jahr 2024. Das ist der mit Abstand höchste Wert seit 1992.

2.3. Die eingereichten Listen

Die Tabelle zeigt, wie viele Kandidatinnen und Kandidaten die einzelnen Parteien auf ihre Liste gesetzt haben. Sie gibt auch Auskunft darüber, wie viele von ihnen kumuliert (doppelt aufgeführt) wurden und ob die jeweiligen Listen leere Zeilen aufwiesen.

Tabelle 3 Anzahl Kandidierende, kumulierte Kandidaturen, leere Linien

Gemeinde	CVP				FDP				GLP				SP/Grüne				SVP			
	Kandidierende	kumuliert	einfach	leer	Kandidierende	kumuliert	einfach	leer	Kandidierende	kumuliert	einfach	leer	Kandidierende	kumuliert	einfach	leer	Kandidierende	kumuliert	einfach	leer
Altdorf (15 Sitze)	14	1	13	0	8	7	1	0	12	3	9	0	9	6	3	0	10	5	5	0
Bürglen (7)	7	0	7	0	5	2	3	0	7	0	7	0	4	3	1	0	4	3	1	0
Erstfeld (6)	4	2	2	0	3	3	0	0	0	0	0	0	4	2	2	0	4	2	2	0
Schattdorf (9)	7	2	5	0	6	3	3	0	3	2	1	4	7	2	5	0	6	3	3	0
Total	32	5	27	0	22	15	7	0	22	5	17	4	24	13	11	0	24	13	11	0

2.3.1. Listen

Die CVP hat weniger Kandidierende kumuliert als bei den vorhergegangenen Wahlen, in Bürglen verzichtete sie ganz auf Kumulationen. FDP, SP/GB und SVP haben wie in den vorangegangenen Wahlen viele Kandidierende kumuliert. Die GLP reichte in Erstfeld keine Liste ein und liess in Schattdorf vier Zeilen frei. Auf allen anderen Listen gab es keine freien Zeilen.

2.3.2. Frauenanteil

Im Jahr 2024 kandidierten insgesamt 42 Frauen in den vier Proporzgemeinden. 13 von ihnen schafften es, sich einen der 37 in den Proporzgemeinden zur Verfügung stehenden Sitze zu sichern. Das sind netto zwei Frauensitze weniger als 2020.

Der Frauenanteil der Kandidierenden lag 2024 bei 33,9 Prozent (2020: 25,9 %). Mit 50 Prozent lag der Frauenanteil bei der SP/GB am höchsten. Deutlich tiefer mit 41,0 Prozent Frauenanteil folgt die FDP und mit 40,6 Prozent die CVP. Wesentlich weniger Frauen haben die GLP (22,7 %) und die SVP (12,5 %) nominiert. Die Anzahl gewählter Frauen in den Proporzgemeinden von 1992 bis 2024 ergibt sich aus der folgenden Tabelle:

Tabelle 4 Gewählte Frauen in den Proporzgemeinden

Jahr	1992	1996	2000	2004	2008	2012	2016	2020	2024
Anzahl gewählte Frauen Proporzgemeinden	7	9	13	12	11	11	14	15	13
Anzahl Frauenkandidaturen Proporzgemeinden	31	33	29	29	29	31	31	22	42
Erfolgsquote in %	22.6	27.3	44.8	41.4	37.9	35.5	45.2	68.2	31.0
LR-Frauenanteil in % (Proporzgemeinden)	14.0	18.0	26.0	24.0	22.0	22.0	28.0	40.5	35.1

Einzig in Attinghausen schaffte es eine weitere Frau, als Vertreterin einer Majorzgemeinde in den Landrat gewählt zu werden. Somit zählt der Landrat 2024 14 Frauen (13 in den Proporzgemeinden und eine in einer Majorzgemeinde). Das sind zwei weniger als in der Vorperiode, was einem Rückgang von gut 5 Prozent entspricht.

Angesichts der viel höheren Zahl von Kandidatinnen ist die Erfolgsquote der Frauen von 68,2 Prozent im Jahr 2020 auf 31 Prozent im Jahr 2024 eingebrochen, das ist der tiefste Wert seit 1996. 2020 war auch das Jahr, als keine Frauenkandidaturen ins Rennen um einen Regierungsratssitz stiegen. Dieser Umstand mag den Frauenkandidaturen für den Landrat einen entsprechenden Schub verliehen haben. Die Erfolgsquote der Männer ist im Jahr 2024 von 34,9 Prozent im Jahr 2020 auf 29,3 Prozent gesunken. Die beiden Werte haben sich somit in der aktuellen Wahl praktisch angeglichen.

Aufgeteilt auf die einzelnen Parteien sieht das Bild wie folgt aus:

Tabelle 5 Frauenanteil 2024

Ge- meinde	CVP				FDP				GLP				SP/Grüne				SVP			
	Kandidaturen	davon Frauen	gewählt	in %	Kandidaturen	davon Frauen	gewählt	in %	Kandidaturen	davon Frauen	gewählt	in %	Kandidaturen	davon Frauen	gewählt	in %	Kandidaturen	davon Frauen	gewählt	in %
Altdorf	14	7	1	14	8	4	2	50	12	3	1	33	9	3	0	0	10	2	1	50
Bürglen	7	3	1	33	5	2	1	50	7	2	1	50	4	2	0	0	4	0	0	0
Erstfeld	4	2	1	50	3	1	0	0	0	0	0	0	4	2	1	50	4	0	0	0
Schatt- dorf	7	1	1	100	6	2	1	50	3	0	0	0	7	5	1	20	6	1	0	0
Total	32	13	4	33	22	9	4	44	22	5	2	40	24	12	2	17	24	3	1	33

Der Frauenanteil der CVP im neuen Landrat sinkt in den Proporzgemeinden um zwei Sitze auf neu insgesamt vier. Zusammen mit dem Sitz in der Majorzgemeinde Attinghausen kommt die Partei auf ein Total von fünf Mandaten, die durch Frauen besetzt sind.

Bei der FDP wurden in den Proporzgemeinden vier Frauen gewählt, womit sie ihren Anteil um einen Sitz erhöhen konnte.

Die erstmals im Landrat vertretene GLP kann direkt mit zwei Frauen Einsitz nehmen.

Bei der SP/GB sank der Frauenanteil von fünf auf zwei gegenüber 2020.

In Altdorf wurde eine Kandidatin der SVP wiedergewählt. Der SVP-Fraktion gehört somit weiterhin nur eine Frau an.

3. Die Stimmbeteiligung

Die Stimmbeteiligung lag in allen Proporzgemeinden über 50 Prozent und damit zwischen der tiefsten Beteiligung im Jahr 2008 und der höchsten Beteiligung im Jahr 2016. Im Vergleich zur letzten Wahl 2020 war die Stimmbeteiligung um rund 10 Prozent höher. Das dürfte zwei Gründe haben: Zum einen gab es bei den Regierungsratswahlen eine grosse Auswahl an Kandidierenden. Zum andern fanden gleichzeitig bedeutende eidgenössische Abstimmungen statt, was die Bevölkerung an die Urne gelockt hat.

Tabelle 6 Stimmbeteiligung Landrat

Gemeinde	Stimme- rechtigte	Stimme- teiligung	2024 in %	2020 in %	2016 in %	2012 in %	2008 in %
Altdorf	6975	3612	51.8	42.6	58.9	49.2	39.5
Bürglen	2936	1633	55.6	43.7	62.2	50.3	42.7
Erstfeld	2455	1334	54.3	44.2	61.3	46.2	42.2
Schattdorf	3948	2071	52.5	40.8	61.1	45.7	38.2
Alle Proporz- gemeinden	16314	8650	53.0	42.6			
Andermatt	951	621	65.3	50.5	78.2	49.1	49.7
Attinghausen	1309	734	56.1	Stille Wahl	60.0	57.9	44.1
Flüelen	1422	869	61.1	50.3	67.1	47.5	39.4
Göschenen	290	198	68.3	59.9	68.3	52.0	46.9
Gurtellen	394	206	52.3	48.5	73.8	58.4	24.7
Hospental	124	63	50.8	47.9	60.4	53.4	54.4
Isenthal			Gdevers.	Gdevers.	Gdevers.	Gdevers.	Gdevers.
Realp	111	74	66.7	66.7	78.4	56.8	50.0
Seedorf	1461	817	55.9	53.6	Stille Wahl	48.4	35.3
Seelisberg	521	299	57.4	Stille Wahl	52.1	42.8	24.5
Silenen			Stille Wahl	Stille Wahl	63.9	Stille Wahl	36.3
Sisikon	238	132	55.5	31.6	56.1	47.3	32.8
Spiringen	696	333	47.8	47.6	51.6	64.0	55.1
Unterschächen	557	313	56.2	51.6	64.7	75.4	37.5
Wassen			Stille Wahl	Stille Wahl	76.1	49.5	43.0
Alle Majorz- gemeinden	8074	4659	57.7	50.8			
Total	24388	13309	54.6	44.8			

Mit durchschnittlich 57,7 Prozent lag die Stimmbeteiligung in den Majorzgemeinden höher als bei den Proporzgemeinden mit durchschnittlich 53,0 Prozent. Dies bestätigt

die Ergebnisse bei vorhergehenden Wahlen, dass kleine Wahlkreise die politische Partizipation eher ansteigen lassen.

Dieselbe Tendenz zeigt sich bei den Regierungsratswahlen.

Tabelle 7 Stimmbeteiligung Regierungsratswahlen

Gemeinde	Stimmbe- rechtigte	Stimmbe- teiligung LR	in %	Stimmbet. RR	in %
Altdorf	6975	3612	51.8	3234	46.4
Bürglen	2936	1633	55.6	1717	58.5
Erstfeld	2455	1334	54.3	1361	55.4
Schattdorf	3948	2071	52.5	2164	54.8
Alle Proporz- gemeinden	16314	8650	53.0	8476	52.0
Andermatt	951	621	65.3	562	59.1
Attinghausen	1309	734	56.1	760	58.1
Flüelen	1422	869	61.1	846	59.5
Göschenen	290	198	68.3	180	62.1
Gurtellen	394	206	52.3	220	55.8
Hospental	124	63	50.8	62	50.0
Isenthal	354	Gdevers.	Gdevers.	189	53.4
Realp	111	74	66.7	75	67.6
Seedorf	1461	817	55.9	842	57.6
Seelisberg	521	299	57.4	256	49.1
Silenen	1564	Stille Wahl	Stille Wahl	896	57.3
Sisikon	238	132	55.5	132	55.5
Spiringen	696	333	47.8	368	52.9
Unterschächen	557	313	56.2	319	57.3
Wassen	253	Stille Wahl	Stille Wahl	151	59.7
Alle Majorz- gemeinden	8074	4659	57.7	5858	57.2

Die durchschnittliche Beteiligung an Landrats- und Regierungsratswahlen lag praktisch gleich hoch. Dabei sind je nach Herkunft der Kandidierenden für den Regierungsrat gewisse «Ausreisser» zu verzeichnen.

4. Die Mandatsverteilung

4.1. Die Verteilung der Sitze auf die Gemeinden und Parteien

Die folgende Tabelle listet die Landratsmandate nach Gemeinden und Parteien in den Jahren 2016, 2020 und 2024 auf.

Tabelle 8 Sitzverteilung

Gemeinde	Sitze	CVP			FDP			GLP	SP/GB			SVP		
		2016	2020	2024	2016	2020	2024	2024	2016	2020	2024	2016	2020	2024
Altdorf	14/15	5	5	4	3	3	3	2	4	4	3	3	3	3
Attinghausen (bis 2016)		2			1									
Bürglen	7	2	2	2	1	1	1	1	1	1	1	3	3	2
Erstfeld	7/6	2	2	1	1	1	1		2	2	2	1	1	2
Flüelen (bis 2016)		0			2				1			0		
Schattdorf	9	3	3	4	2	2	2	0	1	2	1	3	2	2
Seedorf (bis 2016)		2			0				0			1		
Silenen (bis 2016)		1			2				0			1		
Alle Proporzge- meinden (50 bis 2016)	37	17	12	11	12	7	7	3	9	9	7	12	9	9
Andermatt	2	1	1	1	1	1	0						0	1
Attinghausen (ab 2020)	3		2	2		1	0			0			0	1
Bauen (bis 2020)	1/0	0	1		0	0			0	0		1	0	
Flüelen (ab 2020)	3		1	2		1	0	0					1	1
Göschenen	1				1	0			0	0		0	1	1
Gurtellen	1	0	0		1	1	1							
Hospental	1	0	0		1	1	1							
Isenthal	1	1	1	1										
Realp	1				1	1	1				0			
Seedorf (ab 2020)	3/4		3	3		0				0	0		0	1
Seelisberg	1	1	0		0	1	1							
Silenen (ab 2020)	4		2	2		1	1						1	1
Sisikon	1				1	1	1							0
Spiringen	2	1	1	1								1	1	1
Unterschächen	1											1	1	1
Wassen	1	1	1	1										
Alle Majorzge- meinden (12 bis 2016)	27	5	13	13	6	9	6	0	0	0	0	3	5	8
Total	64	22	25	24	18	16	13	3	9	9	7	15	14	17

4.2. Fraktionsstärken

Tabelle 9 Sitzverteilung nach Fraktionen

Landratsmitglieder (neu 2024-2028)						Landratsmitglieder (bisher 2020-2024)					Sitzgewinne/-verluste					
	CVP Mitte	FDP	GLP*	SP/G/GB	SVP		CVP Mitte	FDP	SP/GB	SVP		CVP Mitte	FDP	GLP*	SP/G/GB	SVP
Altdorf	4	3	2	3	3	Altdorf	5	3	4	3	Altdorf	-1	0	2	-1	0
Andermatt	1				1	Andermatt	1	1			Andermatt	0	-1			1
Attinghausen	2				1	Attinghausen	2	1			Attinghausen	0	-1			1
Bürglen	2	1	1	1	2	Bürglen	2	1	1	3	Bürglen	0	0	1	0	-1
Erstfeld	1	1		2	2	Erstfeld	2	1	2	1	Erstfeld	-1	0		0	1
Flüelen	2				1	Flüelen	1	1		1	Flüelen	1	-1			0
Göschenen					1	Göschenen				1	Göschenen					0
Gurtellen		1				Gurtellen		1			Gurtellen		0			
Hospental		1				Hospental		1			Hospental		0			
Isenthal	1					Isenthal	1				Isenthal	0				
Realp		1				Realp		1			Realp		0			
Schattdorf	4	2		1	2	Schattdorf	3	2	2	2	Schattdorf	1	0		-1	0
Seedorf	3				1	Seedorf	4				Seedorf	-1				1
Seelisberg		1				Seelisberg		1			Seelisberg		0			
Silenen	2	1			1	Silenen	2	1		1	Silenen	0	0			0
Sisikon		1				Sisikon		1			Sisikon		0			
Spiringen	1				1	Spiringen	1			1	Spiringen	0				0
Unterschächen					1	Unterschächen				1	Unterschächen					0
Wassen	1					Wassen	1				Wassen	0				
Total	24	13	3	7	17	Total	25	16	9	14	Total	-1	-3	3	-2	3

* keine Fraktionsstärke

Im Wahljahr 2024 ist es zu spürbaren Sitzverschiebungen im Landrat gekommen, und zwar in den Proporz- wie in den Majorzgemeinden. Die neu angetretene GLP konnte auf Anhieb drei Sitze gewinnen, wobei sie in Altdorf je einen Sitz der CVP und der SP/GB abnahm und in Bürglen einen Sitz der SVP. Die Gewinnerin der Wahl ist die SVP, die – notabene in drei Majorzgemeinden – ebenfalls drei Sitze gewann, zwei von der FDP und einen von der CVP. Die CVP verliert einen Sitz, die SP/GB zwei Sitze. Wahlverliererin ist die FDP, die drei Sitze verliert, zwei an die SVP und einen an die CVP.

Die Mitglieder der SP/G/GB und der GLP kommen allesamt aus den vier Proporzgemeinden.

4.3. Oberzuteilung in den Proporzgemeinden

Zur Ermittlung des Sitzanspruchs in allen Proporzgemeinden findet im Pukelsheim-System die Oberzuteilung gewichtet nach Grösse der einzelnen Proporzgemeinden statt.

Die Parteien haben aufgrund der Summe der Listenstimmen in den vier Gemeinden den folgenden Anspruch auf die 37 zu verteilenden Sitze:

Tabelle 10 Oberzuteilung anhand der Listenstimmen

Listengruppe	Altdorf	Bürglen	Erstfeld	Schattdorf	Total	Sitzanspruch
Liste 1 CVP Die Mitte	16'500	2'872	1'878	6'707	27'957	11
Liste 2 SP/Grüne/JUSO/GB	10'578	1'395	2'157	2'358	16'488	7
Liste 3 FDP.Die Liberalen	8'936	1'601	1'554	3'392	15'483	7
Liste 4 GLP	6'468	1'219	0	905	8'592	3
Liste 5 SVP	8'898	3'801	2'032	4'154	18'885	9
Total						37

4.4. Unterzuteilung auf die Wahlkreise¹

Mit der Unterzuteilung erfolgt die arithmetische Verteilung der Sitze, die einer Listengruppe zustehen, auf die Gemeinden.

Tabelle 11 Unterzuteilung

Listengruppe	Altdorf	Bürglen	Erstfeld	Schattdorf	Sitzanspruch
Liste 1 CVP Die Mitte	4	2	1	4	11
Liste 2 SP/Grüne/JUSO/GB	3	1	2	1	7
Liste 3 FDP.Die Liberalen	3	1	1	2	7
Liste 4 GLP	2	1	0	0	3
Liste 5 SVP	3	2	2	2	9
Total	15	7	6	9	37

4.5. Elastizitäten in der Sitzverteilung nach Pukelsheim

Die Oberzuteilung ergab sehr knappe Resultate. Während für die CVP der ermittelte Sitzanspruch von 11,46 abgerundet wurde, wurde für die FDP der Anspruch von 6,52 aufgerundet. Der Sitzanspruch der SP/GB (6,81) und der SVP (8,65) wurden auf- und derjenige der GLP (3,15) abgerundet. Auf die erforderliche Anzahl Listen heruntergebrochen ergibt sich, dass die FDP in jeder Proporzgemeinde nur 7 volle Listen Reserve (rund 260 Stimmen) hatte, um den 7. Sitz zu sichern. Im Gegenzug hätte die CVP in den Proporzgemeinden 30 Listen (1'110 Stimmen) mehr gebraucht, um 12 Sitze zu holen.

¹ Details zur Unterzuteilung und zur Festlegung der Divisoren enthält das im Internet publizierte Formular 5a zu den Landratswahlen 2024 (www.ur.ch/abstimmungen)

4.6. Die Nichtwiederwahl von Landratsmitgliedern

Insgesamt vier bisherige Landratsmitglieder wurden nicht wieder gewählt. In Seelisberg wurde ein FDP-Landrat durch einen neuen Mann aus der gleichen Partei ersetzt. In Schattdorf wurde ein SVP-Landrat durch einen neuen Mann aus der gleichen Partei ersetzt. In Erstfeld wurde ein CVP-Landrat von einer Frau der gleichen Partei abgelöst. In Bürglen verlor die SVP den Sitz eines Bisherigen an die neu angetretene GLP.

5. Die ungültigen Wahlzettel

5.1. Ungültige und leere Wahlzettel

Auch bei dieser Wahl gab es ungültige und leere Wahlzettel, die hier aufgeführt sind. Wahlzettel, auf denen Namen von nicht nominierten Personen standen, erscheinen in dieser Statistik nicht.² Die ungültigen und leeren Wahlzettel werden für alle Gemeinden, Proporz- und Majorzgemeinden, ausgewertet.

Tabelle 12 Ungültige und leere Wahlzettel

Gemeinde	gültig			leer			ungültig			ungültig in % aller Wahlzettel		
	2016	2020	2024	2016	2020	2024	2016	2020	2024	2016	2020	2024
Altdorf (Attinghausen)	3'704 633	2'735 Majorz	3'522	52 10	12 Majorz	26	101 54	80 Majorz	64	2.6 7.7	2.8 Majorz	1.8
Bürglen	1'797	1'297	1'589	12	4	12	53	42	29	2.8	3.1	2.0
Erstfeld (Flüelen)	1'483 925	1'097 Majorz	1'295	25 5	4 Majorz	16	45 19	23 Majorz	23	2.9 2.0	2.0 Majorz	1.7
Schattdorf (Seedorf)	2'241 *	1'572 Majorz	2'009	19 *	9 Majorz	24	51 *	48 Majorz	38	2.2 *	2.9 Majorz	2.8
(Silenen)	952	Majorz		2	Majorz		36	Majorz		3.6	Majorz	
alle Proporz- gemeinden	11'735	6'701	8'415	125	29	78	359	193	154	2.9	2.8	1.8
Andermatt	653	463	600	67	7	21	2	1	0	0.3	0.2	0.0
Attinghausen	Proporz	*	696	Proporz	*	32	Proporz	*	6	Proporz	*	0.8
Flüelen	Proporz	691	822	Proporz	7	31	Proporz	12	16	Proporz	1.7	1.8
Göschenen	201	180	192	13	5	6	1	0	0	0.5	0.0	0.0
Gurtellen	250	187	166	62	13	17	1	0	0	0.3	0.0	0
Hospental	76	68	63	10	0	0	1	0	0	1.1	0.0	0.0
Realp	95	74	68	3	1	2	0	1	4	0.0	1.3	3.0
Seedorf	Proporz	689	785	Proporz	5	27	Proporz	6	5	Proporz	0.9	0.6
Seelisberg	232	*	293	11	*	6	2	*	0	0.8	*	0.0
Silenen	Proporz	*	*	Proporz	*	*	Proporz	*	*	Proporz	*	*
Sisikon	129	72	126	9	2	0	5	0	6	3.5	0.0	4.5
Spiringen	309	310	320	27	0	13	4	6	0	1.2	1.9	0.0
Unterschächen	341	270	301	5	7	9	2	3	3	0.6	1.1	1.0
Wassen	173	*	*	50	*	*	0	*	*	0.0	*	*
alle Majorz- gemeinden	2'459	3'004	4'432	257	47	164	18	29	40	0.7	0.9	0.9

² Insgesamt 113 Wahlzettel.

* = Stille Wahl

In den Proporzgemeinden lag der Anteil der ungültigen Stimmen mit 1,8 Prozent im Vergleich zu früheren Wahlen eher tief. In den Majorzgemeinden ist der Anteil der ungültigen Wahlzettel stabil geblieben.

5.2. Die ungültigen Wahlzettel im Einzelnen

In der folgenden Tabelle sind die Gründe aufgeführt, warum Wahlzettel ungültig waren. Aufgrund der zur Verfügung stehenden ungültigen Wahlzetteln kann nicht durchgängig eruiert werden, warum sie von der Gemeinde als ungültig eingestuft wurden, ob zum Beispiel der Stimmrechtsausweis nicht unterschrieben war oder die Kandidatenliste nicht im Stimmkuvert war.

Tabelle 13 Ungültige Wahlzettel

Grund	Anzahl					2024
	2004	2008	2012	2016	2020	
Wahlzettel ohne Stimmkuvert	8	3	0	0	3	13
Wahlzettel wurden nicht handschriftlich abgeändert oder ergänzt	2	1	2	0	13	0
Wahlzettel enthielten Namen von nicht gültig vorgeschlagenen der Gemeinde	4	15	4	8	2	*
Wahlzettel enthielten persönliche Bemerkungen	5	3	1	1	0	3
Wahlzettel war im falschem Stimmkuvert	1	7	5	10	6	1
Listenbezeichnung, die es nicht gab	0	10	9	6	2	3
Leere Stimmzettel oder alle Kandidaten wurden durchgestrichen	10	6	14	77	2	11
Verwendung nicht amtlicher Wahlzettel	0	1	0	0	0	1
Stimmkuverts enthielten mehrere oder sämtliche amtlichen Wahlzettel	339	280	157	257	181	103
Stimmausweis nicht unterschrieben					13	13
Anderes / unbekannt						46
Total ungültige Wahlzettel	525	354	192	359	222	194

* Wurden nicht mehr als ungültig erfasst, sondern separat gezählt.

Mit grossem Abstand am häufigsten waren Wahlzettel ungültig, weil mehrere Wahlzettel ins Abstimmungscouvert gelegt worden waren. Das kam 103 Mal (53 % der Fälle) vor. 13 Mal (6,7 %) war der Stimmrechtsausweis nicht unterschrieben und ebenfalls 13 Mal (6,7 %) war der Wahlzettel nicht in das Stimmkuvert gesteckt worden. Die anderen Gründe sind vernachlässigbar.

6. Die gültigen Wahlzettel

6.1. Die Wahlzettel mit Listenbezeichnung

Die Wahlzettel mit einer Listenbezeichnung können entweder unverändert oder verändert in die Urne gelegt werden. Legt jemand eine Liste unverändert ein, so kann davon ausgegangen werden, dass er oder sie ein treuer Parteianhänger oder eine treue Parteianhängerin ist. Im Folgenden werden nur Wahlzettel berücksichtigt, die eine Listenbezeichnung aufweisen.

Tabelle 14 Wahlzettel verändert / unverändert

Gemeinde	Total	CVP				FDP				GLP			
		unverändert		verändert		unverändert		verändert		unverändert		verändert	
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Altdorf	3033	403	41.7%	563	58.3%	253	52.9%	225	47.1%	157	42.0%	217	58.0%
Bürglen	1286	134	40.1%	200	59.9%	69	44.8%	85	55.2%	44	34.4%	84	65.6%
Erstfeld	1001	118	47.2%	132	52.8%	97	57.4%	72	42.6%	0	0.0%	0	0.0%
Schattdorf	1599	226	36.6%	392	63.4%	103	39.2%	160	60.8%	31	34.4%	59	65.6%
Total	6919	881	40.6%	1287	59.4%	522	49.1%	542	50.9%	232	39.2%	360	60.8%

Gemeinde	SP/Grüne				SVP			
	unverändert		verändert		unverändert		verändert	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Altdorf	416	62.4%	251	37.6%	376	68.6%	172	31.4%
Bürglen	118	64.5%	65	35.5%	318	65.3%	169	34.7%
Erstfeld	197	69.6%	86	30.4%	162	54.2%	137	45.8%
Schattdorf	125	62.8%	74	37.2%	246	57.3%	183	42.7%
Total	856	64.3%	476	35.7%	1102	62.5%	661	37.5%

6.1.1. Der Anteil der unveränderten und veränderten Wahlzettel nach Parteien

Tabelle 15 Prozentualer Anteil unveränderter Wahlzettel nach Parteien seit 1992

Partei	1992	1996	2000	2004	2008	2012	2016	2020	2024
CVP	19.8	32.0	38.8	41.4	46.4	32.9	41.7	44.9	40.6
FDP	18.0	30.7	37.6	38.3	52.5	49.8	51.1	49.0	49.1
GLP									39.2
SP/GB	27.0	37.8	41.8	47.0	61.8	51.3	63.0	64.2	64.3
SVP			37.3	42.1	64.9	58.1	64.8	63.7	62.5

Die vorstehende Zeitreihe seit Einführung des Proporzwahlsystems zeigt das Wahlverhalten der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, die einen unveränderten Wahlzettel mit einer Parteibezeichnung in die Urne gelegt haben. Seit der Einführung des Pukelsheim-Systems ist es nicht mehr möglich, mehrere Listen pro Partei einzureichen. Deshalb ist die Zeitreihe nicht sehr aussagekräftig.

6.2. Die freien Listen

Legt jemand einen Wahlzettel mit einer Listenbezeichnung in die Urne, kann man ihn oder sie als Parteisympathisant oder Parteisympathisantin bezeichnen. Jene Wählerinnen und Wähler, die sogar eine unveränderte Liste einlegen, können als Stammwählerinnen oder Stammwähler angesehen werden. Jene aber, die eine freie Liste, also einen Wahlzettel ohne Listenbezeichnung zusammenstellen, treffen in der Regel eine auf die Personen bezogene Wahl.

Die folgende Tabelle gibt Auskunft über die Anzahl der freien Listen in den einzelnen Gemeinden:

Tabelle 16 Aufteilung nach bezeichneten und freien Listen

Gemeinde	Gültige Wahlzettel	Wahlzettel mit Listenbezeichnung				Freie Listen	
		unverändert		verändert		abs.	%
		abs.	%	abs.	%		
Altdorf	3522	1605	45.6%	1428	40.5%	489	13.9%
Bürglen	1589	683	43.0%	603	37.9%	303	19.1%
Erstfeld	1295	574	44.3%	427	33.0%	294	22.7%
Schattdorf	2009	731	36.4%	868	43.2%	410	20.4%
Total	8415	3593	42.7%	3326	39.5%	1496	17.8%

Der Anteil jener, die sich eine freie Liste zusammenstellen, ist zwischen 1992 und 2004 stetig gestiegen. 1992 waren es 12,4 Prozent, 1996 15,1 Prozent, 2000 18,1 Prozent und 2004 gar 20,1 Prozent. Dieser Trend wurde im Jahr 2008 deutlich gebrochen. Nur noch 8,9 Prozent oder 697 der 7816 Wählerinnen und Wähler erstellten eine freie Liste und verzichteten auf die Bezeichnung der Liste mit einem Listennamen. 2012 erstellten 15,7 Prozent eine freie Liste. Der Wert ist im Jahr 2016 erneut angestiegen, indem die freien Listen 17,2 Prozent aller Listen ausmachten. Allenfalls bedingt durch die eher kleine Stimmbeteiligung (der Anteil der Parteiwählerinnen und -wähler wird dadurch grösser) ging der Wert im Jahr 2020 wieder auf 15,3 Prozent zurück. Im Jahr 2024 waren sowohl die Zahl der Kandidierenden als auch die Zahl der Wählerinnen und Wähler wieder höher. Der Anteil der freien Listen stieg auf 17,8 Prozent.

6.2.1. Die Verteilung der Listenstimmen von freien Listen auf die Parteien

In den vier Proporzgemeinden wurden 1496 freie Listen mit 14'910 Listenstimmen darauf in die Urne gelegt. Welche Partei wie viele Kandidatenstimmen von den freien Listen erhielt, ist aus der folgenden Aufstellung ersichtlich.

Tabelle 17 Welche Parteien erhielten Stimmen von freien Listen?

Gemeinde	Total	Kandidatenstimmen					Leere Linien
		CVP	FDP	GLP	SP/GB	SVP	
Altdorf	7335	2113	1265	933	921	653	1450
Bürglen	2121	572	394	243	167	510	235
Erstfeld	1764	402	459	0	389	365	149
Schattdorf	3690	1154	851	180	443	497	565
Total	14910	4241	2969	1356	1920	2025	2399

6.2.2. Parteistärke und Stimmenanteil auf freien Listen

Die folgende Tabelle prüft, ob die einzelnen Parteien Stimmen auf den freien Listen gemäss ihrer bei den Wahlen errungenen Stärke erhalten haben.

Tabelle 18 Vergleich der Parteienstärke und des Anteils auf freien Listen

Gemeinde	CVP		FDP		GLP		SP/GB		SVP	
	Parteistärke in %	Freie Liste in %	Parteistärke in %	Freie Liste in %	Parteistärke in %	Freie Liste in %	Parteistärke in %	Freie Liste in %	Parteistärke in %	Freie Liste in %
Altdorf	32.1	28.8	17.4	17.2	12.6	12.7	20.6	12.6	17.32	8.9
Bürglen	26.4	27.0	14.7	18.6	11.2	11.5	12.8	7.9	34.9	24.0
Erstfeld	24.6	22.8	20.4	26.0	0.0	0.0	28.3	22.1	26.7	20.7
Schattdorf	38.3	31.3	19.4	23.1	5.2	4.9	13.5	12.0	23.7	13.5
Total	32.0	28.4	17.7	19.9	9.8	9.1	18.9	12.9	21.6	13.6

Je höher der Wert in der Spalte «Freie Liste in %» im Vergleich zur Spalte «Parteistärke in %» ist, desto grösser ist der Anteil Stimmen, den eine Partei via die freien Listen erhalten hat. Die Summe aller Spalten «Freie Liste in %» ergibt in dieser Tabelle nicht 100 Prozent, weil darin auch ein Anteil leerer Stimmen enthalten ist, die bei einer freien Liste keiner Partei zufallen.

6.3. Die Zusatzstimmen

Beim Proporzwahlssystem geben die Wählerinnen und Wähler ihre Stimmen nicht nur einer vorgeschlagenen Kandidatin oder einem vorgeschlagenen Kandidaten, sondern gleichzeitig auch einer Partei. Aus diesem Grund werden die leeren Zeilen auf jenem Wahlzettel, der eine Listenbezeichnung aufweist, auch dieser Partei zugerechnet.

Ein hoher Anteil Zusatzstimmen zeugt von einem gesteigerten Verständnis von Wählerinnen und Wählern für das Proporz-Wahlssystem, können sie doch mit der Kumulation einer kandidierenden Person auf einer mit dem Parteinamen bezeichneten Liste, wo die übrigen Zeilen leer gelassen sind (= Zusatzstimmen für die Liste), ihre Präferenz für einzelne Kandidierende maximal zum Ausdruck bringen. Die folgende Tabelle lässt dies nachvollziehen. Die neue GLP hat mit 8,9 Prozent anteilmässig am meisten Zusatzstimmen erhalten, die SP/GB mit 3,5 Prozent am wenigsten.

Tabelle 19 Verteilung der Zusatzstimmen

Gemeinde	CVP			FDP			GLP			SP/GB			SVP		
	Kandidatenstimmen	Zusatzstimmen	in %												
Altdorf	15545	955	6.1	8378	558	6.7	5988	480	8.0	10131	447	4.4	8169	729	8.9
Bürglen	2656	216	8.1	1546	55	3.6	1180	39	3.3	1383	12	0.9	3592	209	5.8
Erstfeld	1772	106	6.0	1518	36	2.4				2133	24	1.1	1940	92	4.7
Schattdorf	5979	728	12.2	3268	124	3.8	724	181	25.0	2279	79	3.5	3921	233	5.9
Total	25952	2005	7.7	14710	773	5.3	7892	700	8.9	15926	562	3.5	17622	1263	7.2

7. Parteistärke und Mandatsverteilung

7.1. Die Parteistärke

Aus der nächsten Tabelle wird ersichtlich, wie viele Stimmen die einzelnen Parteien in den Proporzgemeinden erhalten haben. Daraus lässt sich die Stärke der Parteien in Prozenten errechnen. Die folgende Tabelle zeigt die Stärke der in den Proporzgemeinden eingereichten Parteienlisten.

Tabelle 20 Parteistärke nach Gemeinden

Gemeinde	CVP		FDP		GLP		SP/GB		SVP	
	Parteistimmen		Parteistimmen		Parteistimmen		Parteistimmen		Parteistimmen	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Altdorf	16500	32.1	8936	17.4	6468	12.6	10578	20.6	8898	17.3
Bürglen	2872	26.4	1601	14.7	1219	11.2	1395	12.8	3801	34.9
Erstfeld	1878	24.6	1554	20.4			2157	28.3	2032	26.7
Schattdorf	6707	38.3	3392	19.4	905	5.2	2358	13.5	4154	23.7
Total	27957	32.0	15483	17.7	8592	9.8	16488	18.9	18885	21.6

7.2. Verhältnis der Parteistärke zur Mandatsverteilung

Der Sinn der Proporzwahl ist, dass die Parteien aufgrund ihrer bei den Wahlen erzielten Stärke im Parlament vertreten sind. Die folgende Tabelle gibt Auskunft über die Gesamtergebnisse der Wahlen 2016, 2020 und 2024. In dieser Auflistung werden nur die Resultate in den aktuellen vier Proporzgemeinden verglichen.

Tabelle 21 Parteistärke und Sitzverteilung

Partei	Parteistärke						Sitze					
	2016		2020		2024		2016		2020		2024	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
CVP	29070	30.7	21396	30.7	27957	32.0	12	32.4	12	32.4	11	29.7
FDP	19065	20.1	14687	21.1	15483	17.7	7	18.9	7	18.9	7	18.9
GLP					8592	9.8					3	8.1
SP/GB	22578	23.8	17819	25.6	16488	18.9	8	21.6	9	24.3	7	18.9
SVP	24082	25.4	15772	22.6	18885	21.6	10	27.0	9	24.3	9	24.3
Total	94795		69674		87405		37		37		37	

In absoluten Zahlen haben die CVP einen und die SP/GB zwei Sitze an die neue GLP verloren. Gemessen an der Parteistärke sind die SVP und die FDP mit je 7 Sitzen in den Proporzgemeinden etwas übervertreten – bei der SVP beträgt die Differenz zwischen Parteistärke und Sitzanteil 2,7 Prozent und bei der FDP 1,2 Prozent. Die CVP ist mit einer Differenz von 2,3 Prozent untervertreten, während die GLP um 1,7 Prozent untervertreten ist. Bei der SP/GB gibt es keine Abweichung zwischen Parteistärke und Sitzen im Landrat.

7.3. Parteistärke auf die Gemeinden verteilt

Die folgende Tabelle listet das Verhältnis der Sitze zu der jeweiligen Parteistärke nach Gemeinden auf.

Tabelle 22 Parteistärke pro Gemeinde und Vorjahresvergleich

Partei	Parteistärke						Sitze					
	2016		2020		2024		2016		2020		2024	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Altdorf												
CVP	16586	30.7	11471	28.4	16500	32.1	5	33.3	5	33.3	4	26.7
FDP	11434	21.2	9213	22.8	8936	17.4	3	20.0	3	20.0	3	20.0
GLP					6468	12.6					2	13.3
SP/GB	14462	26.8	11908	29.5	10578	20.6	4	26.7	4	26.7	3	20.0
SVP	11563	21.4	7756	19.2	8898	17.3	3	20.0	3	20.0	3	20.0
Bürglen												
CVP	3567	29.0	2822	31.6	2872	26.4	2	28.6	2	28.6	2	28.6
FDP	2272	18.5	1567	17.5	1601	14.7	1	14.3	1	14.3	1	14.3
GLP					1219	11.2					1	14.3
SP/GB	2465	20.1	1606	18.0	1395	12.8	1	14.3	1	14.3	1	14.3
SVP	3989	32.4	2945	32.9	3801	34.9	3	42.9	3	42.9	2	28.6
Erstfeld												
CVP	2630	30.2	2309	35.3	1878	24.6	2	33.3	2	33.3	1	16.7
FDP	1425	16.3	946	14.5	1554	20.4	1	16.7	1	16.7	1	16.7
GLP												
SP/GB	2342	26.9	1705	26.1	2157	28.3	2	33.3	2	33.3	2	33.3
SVP	2323	26.6	1573	24.1	2032	26.7	1	16.7	1	16.7	2	33.3
Schattdorf												
CVP	6287	31.9	4794	34.6	6707	38.3	3	33.3	3	33.3	4	44.4
FDP	3934	19.9	2961	21.4	3392	19.4	2	22.2	2	22.2	2	22.2
GLP					905	5.2					0	0.0
SP/GB	3309	16.8	2600	18.8	2358	13.5	1	11.1	2	22.2	1	11.1
SVP	6207	31.4	3498	25.3	4154	23.7	3	33.3	2	22.2	2	22.2
Total	94795		69674		87405		37		37		37	

8. Der Stimmenaustausch unter den Parteien

Dieses Kapitel ist dem Stimmenaustausch unter den Parteien gewidmet. Seit 2004 ist das Panaschieren deutlich zurückgegangen. Gleichgeblieben ist, dass die FDP durch das Panaschieren immer Stimmen gewinnt, während die SVP Stimmen verliert. Bei der CVP und der SP/GB variiert das Ergebnis.

8.1. Panaschieren

Durch das Panaschieren nimmt die wählende Person auf dem Wahlzettel ihre bevorzugten Kandidatinnen oder Kandidaten auf, die auf einer anderen Liste stehen. Dadurch gehen auf der einen Seite Stimmen der eigenen Liste verloren – andererseits erhöhen sich die Stimmen der fremden Listen. Im Folgenden wollen wir verfolgen, wie viele Stimmen die einzelnen Parteien an andere abgegeben bzw. wie viele sie von diesen gewonnen haben.

Tabelle 23 CVP

Gemeinde	Listenstimmen	Gewinne von				Verluste an				Saldo	
		FDP	GLP	SP/GB	SVP	FDP	GLP	SP/GB	SVP	abs.	in %
Altdorf	16500	564	494	504	246	809	442	380	280	-103	-0.6
Bürglen	2872	82	58	58	144	125	112	58	85	-38	-1.3
Erstfeld	1878	78	0	64	86	95	0	94	63	-24	-1.3
Schattdorf	6707	313	95	106	264	414	57	165	151	-9	-0.1
Total	27957	1037	647	732	740	1443	611	697	579	-174	-0.6

Tabelle 24 FDP

Gemeinde	Listenstimmen	Gewinne von				Verluste an				Saldo	
		CVP	GLP	SP/GB	SVP	CVP	GLP	SP/GB	SVP	abs.	in %
Altdorf	8936	809	281	217	173	564	190	66	159	501	5.6
Bürglen	1601	125	47	24	101	82	36	13	37	129	8.1
Erstfeld	1554	95	0	47	115	78	0	41	57	81	5.2
Schattdorf	3392	414	54	24	158	313	42	43	78	174	5.1
Total	15483	1443	382	312	547	1037	268	163	331	885	5.7

Tabelle 25 GLP

Gemeinde	Listenstimmen	Gewinne von				Verluste an				Saldo	
		CVP	FDP	SP/GB	SVP	CVP	FDP	SP/GB	SVP	abs.	in %
Altdorf	6468	442	190	402	45	494	281	334	45	-75	-1.2
Bürglen	1219	112	36	87	17	58	47	49	18	80	6.6
Erstfeld											
Schattdorf	905	57	42	45	11	95	54	80	11	-85	-9.4
Total	8592	611	268	534	73	647	382	463	74	-80	-0.9

Tabelle 26 SP/GB

Gemeinde	Listenstimmen	Gewinne von				Verluste an				Saldo	
		CVP	FDP	GLP	SVP	CVP	FDP	GLP	SVP	abs.	in %
Altdorf	10578	380	66	334	19	504	217	402	24	-348	-3.3
Bürglen	1395	58	13	49	3	58	24	87	7	-53	-3.8
Erstfeld	2157	94	41	0	54	64	47	0	8	70	3.2
Schattdorf	2358	165	43	80	27	106	24	45	16	124	5.3
Total	16488	697	163	463	103	732	312	534	55	-207	-1.3

Tabelle 27 SVP

Gemeinde	Listenstimmen	Gewinne von				Verluste an				Saldo	
		CVP	FDP	GLP	SP/GB	CVP	FDP	GLP	SP/GB	abs.	in %
Altdorf	8898	280	159	45	24	246	173	45	19	25	0.3
Bürglen	3801	85	37	18	7	144	101	17	3	-118	-3.1
Erstfeld	2032	63	57	0	8	86	115	0	54	-127	-6.3
Schattdorf	4154	151	78	11	16	264	158	11	27	-204	-4.9
Total	18885	579	331	74	55	740	547	73	103	-424	-2.2

Die Panaschierstatistik zeigt, dass wie in den Vorperioden die FDP den höchsten positiven Saldo von 885 Stimmen aufweist; das sind 5,7 Prozent aller Stimmen. Alle anderen Parteien haben bei dieser Wahl durch das Panaschieren im Saldo Stimmen verloren, die SVP mit minus 424 Stimmen 2,2 Prozent aller Stimmen.

8.2. Kumulieren

Das Kumulieren ist Ausdruck einer auf die Persönlichkeit bezogene Wahl respektive von gezielten Wahlempfehlungen durch die betreffenden Kandidatinnen und Kandidaten oder deren Parteien. Die folgenden Zusammenstellungen zeigen, wie oft die einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten jeweils doppelt auf die entsprechenden Listen oder auf Freie Listen (FL) gesetzt worden sind.

8.2.1. Altdorf

Tabelle 28 CVP

Name	Stimmen	Kumulierte Kandidatenstimmen auf Listen der					Total	in %
		FDP	GLP	SP/GB	SVP	FL		
Huber Céline	2424	90	54	62	38	242	486	20.0
Arnold Barengo Michael	1502	22	22	36	8	112	200	13.3
Keusch Rafael	1400	26	20	32	20	114	212	15.1
Gisler Kurt	1398	36	12	24	14	84	170	12.2
Gisler-Bissig Lea	1320	18	20	28	10	74	150	11.4
Epp-Arnold Regula	967	14	8	6	10	18	56	5.8
Gisler Oliver	952	18	16	10	6	40	90	9.5
Oechslin Olivia	862	0	10	12	0	40	62	7.2
Dahinden Tobias	848	16	6	4	8	14	48	5.7
Cantoni Michael	838	2	2	10	4	20	38	4.5
Regli Kathrin	833	2	10	2	8	32	54	6.5
Gisler Emilie	805	8	20	12	2	36	78	9.7
Gisler Nina	737	2	6	4	0	20	32	4.3
Epp Iwan	659	4	2	4	0	8	18	2.7
Total	15545	258	208	246	128	854	1694	10.9

* Lea Gisler-Bissig rückt für die in den Regierungsrat gewählte Céline Huber nach.

Tabelle 29 FDP

Name	Stimmen	Kumulierte Kandidatenstimmen auf Listen der					Total	in %
		CVP	GLP	SP/GB	SVP	FL		
Tarelli Dori	1558	92	42	46	14	150	344	22.1
Muheim Quick Petra	1515	132	48	28	26	152	386	25.5
Schillig Ivo	1280	38	6	10	22	86	162	12.7
Heinzer Andrea	968	10	14	16	4	58	102	10.5
Zraggen Michael	918	18	14	2	8	38	80	8.7
Gisler Marcel	853	8	6	14	4	32	64	7.5
Weber Angelo	742	8	2	2	10	16	38	5.1
Herger-Trüb Isabell	544	20	8	8	8	44	88	16.2
Total	8378	326	140	126	96	576	1264	15.1

Tabelle 30 GLP

Name	Stimmen	Kumulierte Kandidatenstimmen auf Listen der					Total	in %
		CVP	FDP	SP/GB	SVP	FL		
Baumann Noel	1140	58	34	76	10	140	318	27.9
Wild Loa	810	12	12	40	0	62	126	15.6
Zraggen Fabian	660	10	4	12	0	18	44	6.7
Britschgi Urs	526	24	12	14	14	42	106	20.2
Mauri Linda	468	10	2	12	0	30	54	11.5
Stadler Valentin	377	6	8	8	0	12	34	9.0
Zraggen Christoph	363	14	12	4	2	26	58	16.0
Baumann Remo	359	2	0	0	0	14	16	4.5
Regli Seraina	353	6	8	6	0	20	40	11.3
Balli Matteo	332	0	0	8	2	6	16	4.8
Arnold Jannik	329	4	2	0	0	20	26	7.9
Aschwanden Denis	271	2	2	2	0	4	10	3.7
Total	5988	148	96	182	28	394	848	14.2

Tabelle 31 SP/GB

Name	Stimmen	Kumulierte Kandidatenstimmen auf Listen der					Total	in %
		CVP	FDP	GLP	SVP	FL		
Schmidt Valentin	1452	28	0	30	0	82	140	9.6
Imhof Jonas	1431	26	8	36	2	66	138	9.6
Arnold Nino	1393	26	8	38	6	86	164	11.8
Walker Stephanie	1332	22	2	18	0	50	92	6.9
Ziegler Therese	1317	6	0	18	2	50	76	5.8
Bissig Jonas	1271	10	4	22	0	36	72	5.7
Gisler Stefanie	693	6	4	10	0	20	40	5.8
Zeugin Dominik	651	0	0	8	0	24	32	4.9
Stadler Fabio	591	2	0	2	0	6	10	1.7
Total	10131	126	26	182	10	420	764	7.5

Tabelle 32 SVP

Name	Stimmen	Kumulierte Kandidatenstimmen auf Listen der					Total	in %
		CVP	FDP	GLP	SP/GB	FL		
von Mentlen Michael	1232	22	16	8	2	72	120	9.7
Brunner Claudia	1218	20	30	4	0	46	100	8.2
Affentranger Fabio	1166	12	8	4	6	32	62	5.3
Arnold Stefan	1050	16	6	2	4	32	60	5.7
Jauch Fabian	922	2	0	0	0	6	8	0.9
Dittli Adrian	592	8	4	0	0	8	20	3.4
Furger Heinz	559	0	10	2	2	12	26	4.7
Imholz Adrian	494	0	2	0	0	6	8	1.6
Jauch Heidi	471	0	2	0	0	8	10	2.1
Gisler Loris	465	0	0	0	0	2	2	0.4
Total	8169	80	78	20	14	224	416	5.1

8.2.2. Bürglen

Tabelle 33 CVP

Name	Stimmen	Kumulierte Kandidatenstimmen auf Listen der					Total	in %
		FDP	GLP	SP/GB	SVP	FL		
Arnold-Furrer Bernadette	690	18	4	4	16	50	92	13.3
Gisler Tobias	523	0	2	12	0	24	38	7.3
Baumann Tino	400	20	2	6	10	24	62	15.5
Imhof Roman	324	4	0	2	12	12	30	9.3
Gisler Franziska	276	2	0	0	0	10	12	4.3
Gisler-Walker Karin	245	0	0	0	2	4	6	2.4
Danioth Ian	198	0	0	0	0	10	10	5.1
Total	2656	44	8	24	40	134	250	9.4

Tabelle 34 FDP

Name	Stimmen	Kumulierte Kandidatenstimmen auf Listen der					Total	in %
		CVP	GLP	SP/GB	SVP	FL		
Christen-Zarri Miriam	548	4	4	6	6	54	74	13.5
Röthlisberger René	299	2	4	0	2	16	24	8.0
Herger Ruedi	289	4	0	0	10	20	34	11.8
Riedi Karin	255	2	0	0	18	20	40	15.7
Seeholzer Christoph	155	0	2	0	0	2	4	2.6
Total	1546	12	10	6	36	112	176	11.4

Tabelle 35 GLP

Name	Stimmen	Kumulierte Kandidatenstimmen auf Listen der					Total	in %
		CVP	FDP	SP/GB	SVP	FL		
Gisler Luzia	417	14	10	24	0	28	76	18.2
Schuler Luisa	153	0	2	6	0	4	12	7.8
Arnold Daniel	136	0	0	0	2	2	4	2.9
Ziegler Zacharias	135	2	4	2	0	6	14	10.4
Locher Christoph	124	2	0	0	0	10	12	9.7
Müller Josua	118	0	0	0	0	2	2	1.7
Chande Binoi	97	0	0	0	0	2	2	2.1
Total	1180	18	16	32	2	54	122	10.3

Tabelle 36 SP/GB

Name	Stimmen	Kumulierte Kandidatenstimmen auf Listen der					Total	in %
		CVP	FDP	GLP	SVP	FL		
Ananthavettivelu Rangunath	474	4	0	8	0	12	24	5.1
Wüthrich Martina	351	0	2	0	0	10	12	3.4
Kluge Harriet	313	0	0	0	0	2	2	0.6
Biasini Hugo	245	6	0	4	0	10	20	8.2
Total	1383	10	2	12	0	34	58	4.2

Tabelle 37 SVP

Name	Stimmen	Kumulierte Kandidatenstimmen auf Listen der					Total	in %
		CVP	FDP	GLP	SP/GB	FL		
Arnold Alois	1047	6	2	2	2	38	50	4.8
Arnold-Fassbind Alois	1044	8	2	0	0	38	48	4.6
Gisler Hansueli	1025	2	0	0	2	34	38	3.7
Arnold Bruno	476	2	0	0	0	10	12	2.5
Total	3592	18	4	2	4	120	148	4.1

8.2.3. Erstfeld

Tabelle 38 CVP

Name	Stimmen	Kumulierte Kandidatenstimmen auf Listen der					Total	in %
		FDP	GLP	SP/GB	SVP	FL		
Epp-Gehrig Carmen	615	10	-	4	8	42	64	10.4
Gisler Nino	549	12	-	18	8	44	82	14.9
Jaun-Arnold Isabelle	331	4	-	4	2	36	46	13.9
Migliozzi Luigi	277	0	-	2	6	8	16	5.8
Total	1772	26	-	28	24	130	208	11.7

Tabelle 39 FDP

Name	Stimmen	Kumulierte Kandidatenstimmen auf Listen der					Total	in %
		CVP	GLP	SP/GB	SVP	FL		
Tresch Walter	794	22	-	14	34	122	192	24.2
Dittli Peter	477	2	-	0	8	46	56	11.7
Ziegler Michelle	247	0	-	0	0	4	4	1.6
Total	1518	24	-	14	42	172	252	16.6

Tabelle 40 SP/GB

Name	Stimmen	Kumulierte Kandidatenstimmen auf Listen der					Total	in %
		CVP	FDP	GLP	SVP	FL		
Läubli Ziegler Sylvia	778	12	4	-	6	54	76	9.8
Kieliger Urs	714	2	2	-	2	32	38	5.3
Zraggen Brosi	356	4	0	-	4	20	28	7.9
Baumann Renner Edith	285	0	0	-	0	10	10	3.5
Total	2133	18	6	-	12	116	152	7.1

Tabelle 41 SVP

Name	Stimmen	Kumulierte Kandidatenstimmen auf Listen der					Total	in %
		CVP	FDP	GLP	SP/GB	FL		
Schuler Christian	862	16	18	-	2	106	142	16.5
Levy Flavian	561	4	0	-	0	18	22	3.9
Indergand Michael	265	2	0	-	0	14	16	6.0
Alessandri Pascal	252	0	0	-	0	2	2	0.8
Total	1940	22	18	-	2	140	182	9.4

8.2.4. Schattdorf

Tabelle 42 CVP

Name	Stimmen	Kumulierte Kandidatenstimmen auf Listen der					Total	in %
		FDP	GLP	SP/GB	SVP	FL		
Gisler Flavio	1821	62	30	36	82	278	488	26.8
Furrer Helen	1291	28	12	20	12	86	158	12.2
Gisler-Arnold Franz	840	28	2	8	18	96	152	18.1
Gisler-Tresch Alois	596	20	0	4	6	32	62	10.4
Büeler Rico	531	20	4	4	8	20	56	10.5
Lustenberger Thomas	477	4	2	0	0	36	42	8.8
Gisler Roman	423	2	2	0	2	10	16	3.8
Total	5979	164	52	72	128	558	974	16.3

Tabelle 43 FDP

Name	Stimmen	Kumulierte Kandidatenstimmen auf Listen der					Total	in %
		CVP	GLP	SP/GB	SVP	FL		
Gamma Cornelia	1050	88	16	2	14	156	276	26.3
Cathry Ruedi	914	62	6	2	30	90	190	20.8
Zberg Daniel	556	16	2	0	14	50	82	14.7
Deplazes Monja	283	6	0	0	0	12	18	6.4
Simmen Christian	279	12	0	0	4	2	18	6.5
Furrer Julian	186	0	4	0	0	2	6	3.2
Total	3268	184	28	4	62	312	590	18.1

Tabelle 44 GLP

Name	Stimmen	Kumulierte Kandidatenstimmen auf Listen der					Total	in %
		CVP	FDP	SP/GB	SVP	FL		
Gamma Joel	281	14	6	6	0	14	40	14.2
Furrer Joël	246	2	4	6	4	30	46	18.7
Herger Benjamin	197	4	0	14	2	16	36	18.3
Total	724	20	10	26	6	60	122	16.9

Tabelle 45 SP/GB

Name	Stimmen	Kumulierte Kandidatenstimmen auf Listen der					Total	in %
		CVP	FDP	GLP	SVP	FL		
Lüönd Eveline	683	44	6	12	10	82	154	22.5
Gisler Julia	387	4	0	4	0	16	24	6.2
Kelly Andrew	305	6	2	14	0	8	30	9.8
Jäger Reto	249	2	0	4	0	18	24	9.6
Gisler Maria	234	2	6	6	0	10	24	10.3
Lauener Salomé	221	2	0	0	0	6	8	3.6
Furger Rita	200	0	0	0	0	10	10	5.0
Total	2279	60	14	40	10	150	274	12.0

Tabelle 46 SVP

Name	Stimmen	Kumulierte Kandidatenstimmen auf Listen der					Total	in %
		CVP	FDP	GLP	SP/GB	FL		
Arnold Kevin	954	14	6	0	0	60	80	8.4
Schär Jonas	881	12	8	0	4	28	52	5.9
Arnold Vinzenz	845	6	0	0	4	38	48	5.7
Schmidt Mario	490	10	4	0	0	10	24	4.9
Tresch Reto	391	4	0	0	0	4	8	2.0
Zraggen Kaoutar	360	0	0	0	0	6	6	1.7
Total	3921	46	18	0	8	146	218	5.6

8.3. Die Kumulierung auf den fremden Listen

Die Kumulierung auf den fremden Listen ist Ausdruck einer bevorzugten Wahl. Die folgenden Zusammenstellungen zeigen, wie hoch der Anteil der kumulierten Stimmen auf fremden Listen an der Gesamtstimmenzahl eines Kandidaten respektive einer Kandidatin ist.

8.3.1. Altdorf

Tabelle 47 CVP

Name	Kumulierte Stimmen auf fremden Listen	
	abs.	in %
Huber Céline	486	20.0
Arnold Barengo Michael	200	13.3
Keusch Rafael	212	15.1
Gisler Kurt	170	12.2
Gisler-Bissig Lea	150	11.4
Epp-Arnold Regula	56	5.8
Gisler Oliver	90	9.5
Oechslin Olivia	62	7.2
Dahinden Tobias	48	5.7
Cantoni Michael	38	4.5
Regli Kathrin	54	6.5
Gisler Emilie	78	9.7
Gisler Nina	32	4.3
Epp Iwan	18	2.7
Total	1694	10.9

Tabelle 48 FDP

Name	Kumulierte Stimmen auf fremden Listen	
	abs.	in %
Tarelli Dori	344	22.1
Muheim Quick Petra	386	25.5
Schillig Ivo	162	12.7
Heinzer Andrea	102	10.5
Zraggen Michael	80	8.7
Gisler Marcel	64	7.5
Weber Angelo	38	5.1
Herger-Trüb Isabell	88	16.2
Total	1264	15.1

Tabelle 49 GLP

Name	Kumulierte Stimmen auf fremden Listen	
	abs.	in %
Baumann Noel	318	27.9
Wild Loa	126	15.6
Zraggen Fabian	44	6.7
Britschgi Urs	106	20.2
Mauri Linda	54	11.5
Stadler Valentin	34	9.0
Zraggen Christoph	58	16.0
Baumann Remo	16	4.5
Regli Seraina	40	11.3
Balli Matteo	16	4.8
Arnold Jannik	26	7.9
Aschwanden Denis	10	3.7
Total	848	14.2

Tabelle 50 SP/GB

Name	Kumulierte Stimmen auf fremden Listen	
	abs.	in %
Schmidt Valentin	140	9.6
Imhof Jonas	138	9.6
Arnold Nino	164	11.8
Walker Stephanie	92	6.9
Ziegler Therese	76	5.8
Bissig Jonas	72	5.7
Gisler Stefanie	40	5.8
Zeugin Dominik	32	4.9
Stadler Fabio	10	1.7
Total	764	7.5

Tabelle 51 SVP

Name	Kumulierte Stimmen auf fremden Listen	
	abs.	in %
von Mentlen Michael	120	9.7
Brunner Claudia	100	8.2
Affentranger Fabio	62	5.3
Arnold Stefan	60	5.7
Jauch Fabian	8	0.9
Dittli Adrian	20	3.4
Furger Heinz	26	4.7
Imholz Adrian	8	1.6
Jauch Heidi	10	2.1
Gisler Loris	2	0.4
Total	416	5.1

8.3.2. Bürglen

Tabelle 52 CVP

Name	Kumulierte Stimmen auf fremden Listen	
	abs.	in %
Arnold-Furrer Bernadette	92	13.3
Gisler Tobias	38	7.3
Baumann Tino	62	15.5
Imhof Roman	30	9.3
Gisler Franziska	12	4.3
Gisler-Walker Karin	6	2.4
Danioth Ian	10	5.1
Total	250	9.4

Tabelle 53 FDP

Name	Kumulierte Stimmen auf fremden Listen	
	abs.	in %
Christen-Zarri Miriam	74	13.5
Röthlisberger René	24	8.0
Herger Ruedi	34	11.8
Riedi Karin	40	15.7
Seeholzer Christoph	4	2.6
Total	176	11.4

Tabelle 54 GLP

Name	Kumulierte Stimmen auf fremden Listen	
	abs.	in %
Gisler Luzia	76	18.2
Schuler Luisa	12	7.8
Arnold Daniel	4	2.9
Ziegler Zacharias	14	10.4
Locher Christoph	12	9.7
Müller Josua	2	1.7
Chande Binoi	2	2.1
Total	122	10.3

Tabelle 55 SP/GB

Name	Kumulierte Stimmen auf fremden Listen	
	abs.	in %
Ananthavettivelu Ragunath	24	5.1
Wüthrich Martina	12	3.4
Kluge Harriet	2	0.6
Biasini Hugo	20	8.2
Total	58	4.2

Tabelle 56 SVP

Name	Kumulierte Stimmen auf fremden Listen	
	abs.	in %
Arnold Alois	50	4.8
Arnold-Fassbind Alois	48	4.6
Gisler Hansueli	38	3.7
Arnold Bruno	12	2.5
Total	148	4.1

8.3.3. Erstfeld

Tabelle 57 CVP

Name	Kumulierte Stimmen auf fremden Listen	
	abs.	in %
Epp-Gehrig Carmen	64	10.4
Gisler Nino	82	14.9
Jaun-Arnold Isabelle	46	13.9
Migliozzi Luigi	16	5.8
Total	208	11.7

Tabelle 58 FDP

Name	Kumulierte Stimmen auf fremden Listen	
	abs.	in %
Tresch Walter	192	24.2
Dittli Peter	56	11.7
Ziegler Michelle	4	1.6
Total	252	16.6

Tabelle 59 SP/GB

Name	Kumulierte Stimmen auf fremden Listen	
	abs.	in %
Läubli Ziegler Sylvia	76	9.8
Kieliger Urs	38	5.3
Zraggen Brosi	28	7.9
Baumann Renner Edith	10	3.5
Total	152	7.1

Tabelle 60 SVP

Name	Kumulierte Stimmen auf fremden Listen	
	abs.	in %
Schuler Christian	142	16.5
Levy Flavian	22	3.9
Indergand Michael	16	6.0
Alessandri Pascal	2	0.8
Total	182	9.4

8.3.4. Schattdorf

Tabelle 61 CVP

Name	Kumulierte Stimmen auf fremden Listen	
	abs.	in %
Gisler Flavio	488	26.8
Furrer Helen	158	12.2
Gisler-Arnold Franz	152	18.1
Gisler-Tresch Alois	62	10.4
Büeler Rico	56	10.5
Lustenberger Thomas	42	8.8
Gisler Roman	16	3.8
Total	974	16.3

Tabelle 62 FDP

Name	Kumulierte Stimmen auf fremden Listen	
	abs.	in %
Gamma Cornelia	276	26.3
Cathry Ruedi	190	20.8
Zberg Daniel	82	14.7
Deplazes Monja	18	6.4
Simmen Christian	18	6.5
Furrer Julian	6	3.2
Total	590	18.1

Tabelle 63 GLP

Name	Kumulierte Stimmen auf fremden Listen	
	abs.	in %
Gamma Joel	40	14.2
Furrer Joël	46	18.7
Herger Benjamin	36	18.3
Total	112	15.5

Tabelle 64 SP/GB

Name	Kumulierte Stimmen auf fremden Listen	
	abs.	in %
Lüönd Eveline	154	22.5
Gisler Julia	24	6.2
Kelly Andrew	30	9.8
Jäger Reto	24	9.6
Gisler Maria	24	10.3
Lauener Salomé	8	3.6
Furger Rita	10	5.0
Total	274	12.0

Tabelle 65 SVP

Name	Kumulierte Stimmen auf fremden Listen	
	abs.	in %
Arnold Kevin	80	8.4
Schär Jonas	52	5.9
Arnold Vinzenz	48	5.7
Schmidt Mario	24	4.9
Tresch Reto	8	2.0
Zraggen Kaoutar	6	1.7
Total	218	5.6

9. Die Wahlergebnisse der Landrätinnen und Landräte im Einzelnen

Die folgenden Tabellen geben Auskunft darüber, von welchen Listen die einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten Stimmen erhalten haben.

9.1. Altdorf

Tabelle 66 CVP Die Mitte

Name	Stimmen	Stimmen von eigener Liste			Stimmen von veränderten WZ der Liste					Stimmen von fremden Listen	
		unver.	ver.	Total	FDP	GLP	SP/GB	SVP	FL	abs.	in %
Huber Céline	2424	806	823	1629	139	95	97	57	407	795	32.8
Arnold Barengo Michael	1502	403	562	965	75	69	80	29	284	537	35.8
Keusch Rafael	1400	403	514	917	57	46	63	34	283	483	34.5
Gisler Kurt	1398	403	501	904	81	61	50	32	270	494	35.3
Gisler-Bissig Lea	1320	403	491	894	59	50	61	27	229	426	32.3
Epp-Arnold Regula	967	403	391	794	28	18	27	14	86	173	17.9
Gisler Oliver	952	403	383	786	30	22	16	11	87	166	17.4
Oechsli Olivia	862	403	314	717	7	19	27	3	89	145	16.8
Dahinden Tobias	848	403	316	719	31	15	11	10	62	129	15.2
Cantoni Michael	838	403	313	716	16	10	14	8	74	122	14.6
Regli Kathrin	833	403	304	707	8	21	11	9	77	126	15.1
Gisler Emilie	805	403	223	626	16	48	26	6	83	179	22.2
Gisler Nina	737	403	234	637	10	18	14	3	55	100	13.6
Epp Iwan	659	403	210	613	7	2	7	3	27	46	7.0
Total	15545	6045	5579	11624	564	494	504	246	2113	3921	25.2

* Für die in den Regierungsrat gewählte Céline Huber rutscht Lea Bissig-Gisler in den Landrat nach.

Tabelle 67 FDP

Name	Stimmen	Stimmen von eigener Liste			Stimmen von veränderten WZ der Liste					Stimmen von fremden Listen	
		unver.	ver.	Total	CVP	GLP	SP/GB	SVP	FL	abs.	in %
Tarelli Dori	1558	506	319	825	225	81	73	34	320	733	47.0
Muheim Quick Petra	1515	506	308	814	242	75	50	45	289	701	46.3
Schillig Ivo	1280	506	304	810	158	25	21	40	226	470	36.7
Heinzer Andrea	968	506	223	729	46	34	26	10	123	239	24.7
Zraggen Michael	918	506	222	728	47	27	4	12	100	190	20.7
Gisler Marcel	853	506	217	723	26	18	19	7	60	130	15.2
Weber Angelo	742	506	142	648	17	10	7	14	46	94	12.7
Herger-Trüb Isabell	544	253	103	356	48	11	17	11	101	188	34.6
Total	8378	3795	1838	5633	809	281	217	173	1265	2745	32.8

Tabelle 68 GLP

Name	Stimmen	Stimmen von eigener Liste			Stimmen von veränderten WZ der Liste					Stimmen von fremden Listen	
		unver.	ver.	Total	CVP	FDP	SP/GB	SVP	FL	Total	in %
Baumann Noel	1140	314	288	602	123	54	116	13	232	538	47.2
Wild Loa	810	314	230	544	47	23	75	0	121	266	32.8
Zraggen Fabian	660	314	190	504	41	11	29	3	72	156	23.6
Britschgi Urs	526	157	122	279	58	21	32	19	117	247	47.0
Mauri Linda	468	157	138	295	33	7	51	1	81	173	37.0
Stadler Valentin	377	157	102	259	23	15	23	1	56	118	31.3
Zraggen Christoph	363	157	94	251	31	20	10	3	48	112	30.9
Baumann Remo	359	157	101	258	32	5	4	1	59	101	28.1
Regli Seraina	353	157	98	255	13	13	25	0	47	98	27.8
Balli Matteo	332	157	97	254	15	7	20	3	33	78	23.5
Arnold Jannik	329	157	91	248	16	10	8	0	47	81	24.6
Aschwanden Denis	271	157	70	227	10	4	9	1	20	44	16.2
Total	5988	2355	1621	3976	442	190	402	45	933	2012	33.6

Tabelle 69 SP/GB

Name	Stimmen	Stimmen von eigener Liste			Stimmen von veränderten WZ der Liste					Stimmen von fremden Listen	
		unver.	ver.	Total	CVP	FDP	GLP	SVP	FL	Total	in %
Schmidt Valentin	1452	832	332	1164	74	4	58	1	151	288	19.8
Imhof Jonas	1431	832	327	1159	56	13	67	4	132	272	19.0
Arnold Nino	1393	832	260	1092	65	15	60	6	155	301	21.6
Walker Stephanie	1332	832	274	1106	60	8	35	2	121	226	17.0
Ziegler Therese	1317	832	306	1138	38	7	30	3	101	179	13.6
Bissig Jonas	1271	832	284	1116	33	6	36	2	78	155	12.2
Gisler Stefanie	693	416	157	573	27	6	22	0	65	120	17.3
Zeugin Dominik	651	416	122	538	12	4	18	1	78	113	17.4
Stadler Fabio	591	416	109	525	15	3	8	0	40	66	11.2
Total	10131	6240	2171	8411	380	66	334	19	921	1720	17.0

Tabelle 70 SVP

Name	Stimmen	Stimmen von eigener Liste			Stimmen von veränderten WZ der Liste					Stimmen von fremden Listen	
		unver.	ver.	Total	CVP	FDP	GLP	SP/GB	FL	Total	in %
von Mentlen Michael	1232	752	191	943	78	36	15	3	157	289	23.5
Brunner Claudia	1218	752	207	959	70	48	5	2	134	259	21.3
Affentranger Fabio	1166	752	236	988	46	19	9	6	98	178	15.3
Arnold Stefan	1050	752	161	913	35	14	3	5	80	137	13.0
Jauch Fabian	922	752	142	894	3	0	1	0	24	28	3.0
Dittli Adrian	592	376	109	485	25	18	5	4	55	107	18.1
Furger Heinz	559	376	90	466	14	18	5	3	53	93	16.6
Imholz Adrian	494	376	95	471	1	2	2	0	18	23	4.7
Jauch Heidi	471	376	67	443	7	4	0	0	17	28	5.9
Gisler Loris	465	376	70	446	1	0	0	1	17	19	4.1
Total	8169	5640	1368	7008	280	159	45	24	653	1161	14.2

9.2. Bürglen

Tabelle 71 CVP Die Mitte

Name	Stimmen	Stimmen von eigener Liste			Stimmen von veränderten WZ der Liste					Stimmen von fremden Listen	
		unver.	ver.	Total	FDP	GLP	SP/GB	SVP	FL	abs.	in %
Arnold-Furrer Bernadette	690	134	210	344	29	24	18	66	209	346	50.1
Gisler Tobias	523	134	175	309	11	11	21	26	145	214	40.9
Baumann Tino	400	134	123	257	29	6	8	23	77	143	35.8
Imhof Roman	324	134	103	237	7	2	3	23	52	87	26.9
Gisler Franziska	276	134	87	221	4	8	2	4	37	55	19.9
Gisler-Walker Karin	245	134	72	206	1	3	2	2	31	39	15.9
Danioth Ian	198	134	34	168	1	4	4	0	21	30	15.2
Total	2656	938	804	1742	82	58	58	144	572	914	34.4

Tabelle 72 FDP

Name	Stimmen	Stimmen von eigener Liste			Stimmen von veränderten WZ der Liste					Stimmen von fremden Listen	
		unver.	ver.	Total	CVP	GLP	SP/GB	SVP	FL	abs.	in %
Christen-Zarri Miriam	548	138	100	238	70	25	19	27	169	310	56.6
Röthlisberger René	299	138	71	209	20	9	1	5	55	90	30.1
Herger Ruedi	289	69	71	140	19	4	1	34	91	149	51.6
Riedi Karin	255	69	80	149	8	4	1	35	58	106	41.6
Seeholzer Christoph	155	69	50	119	8	5	2	0	21	36	23.2
Total	1546	483	372	855	125	47	24	101	394	691	44.7

Tabelle 73 GLP

Name	Stimmen	Stimmen von eigener Liste			Stimmen von veränderten WZ der Liste					Stimmen von fremden Listen	
		unver.	ver.	Total	CVP	FDP	SP/GB	SVP	FL	Total	in %
Gisler Luzia	417	44	99	143	74	19	45	10	126	274	65.7
Schuler Luisa	153	44	46	90	9	4	18	1	31	63	41.2
Arnold Daniel	136	44	58	102	5	4	4	5	16	34	25.0
Ziegler Zacharias	135	44	49	93	13	7	6	0	16	42	31.1
Locher Christoph	124	44	46	90	6	1	4	0	23	34	27.4
Müller Josua	118	44	47	91	2	1	5	1	18	27	22.9
Chande Binoi	97	44	32	76	3	0	5	0	13	21	21.6
Total	1180	308	377	685	112	36	87	17	243	495	41.9

Tabelle 74 SP/GB

Name	Stimmen	Stimmen von eigener Liste			Stimmen von veränderten WZ der Liste					Stimmen von fremden Listen	
		unver.	ver.	Total	CVP	FDP	GLP	SVP	FL	Total	in %
Ananthavettivelu Ragunath	474	236	96	332	30	4	28	1	79	142	30.0
Wüthrich Martina	351	236	73	309	6	4	3	0	29	42	12.0
Kluge Harriet	313	236	53	289	3	1	8	0	12	24	7.7
Biasini Hugo	245	118	45	163	19	4	10	2	47	82	33.5
Total	1383	826	267	1093	58	13	49	3	167	290	21.0

Tabelle 75 SVP

Name	Stimmen	Stimmen von eigener Liste			Stimmen von veränderten WZ der Liste					Stimmen von fremden Listen	
		unver.	ver.	Total	CVP	FDP	GLP	SP/GB	FL	Total	in %
Arnold Alois	1047	636	195	831	34	14	8	4	156	216	20.6
Arnold-Fassbind Alois	1044	636	230	866	23	8	1	1	145	178	17.0
Gisler Hansueli	1025	636	187	823	24	11	8	2	157	202	19.7
Arnold Bruno	476	318	97	415	4	4	1	0	52	61	12.8
Total	3592	2226	709	2935	85	37	18	7	510	657	18.3

9.3. Erstfeld

Tabelle 76 CVP Die Mitte

Name	Stimmen	Stimmen von eigener Liste			Stimmen von veränderten WZ der Liste					Stimmen von fremden Listen	
		unver.	ver.	Total	FDP	GLP	SP/GB	SVP	FL	abs.	in %
Epp-Gehrig Carmen	615	236	153	389	34	-	14	37	141	226	36.7
Gisler Nino	549	236	132	368	24	-	31	21	105	181	33.0
Jaun-Arnold Isabelle	331	118	79	197	16	-	12	16	90	134	40.5
Migliozzi Luigi	277	118	70	188	4	-	7	12	66	89	32.1
Total	1772	708	434	1142	78	-	64	86	402	630	35.6

Tabelle 77 FDP

Name	Stimmen	Stimmen von eigener Liste			Stimmen von veränderten WZ der Liste					Stimmen von fremden Listen	
		unver.	ver.	Total	CVP	GLP	SP/GB	SVP	FL	abs.	in %
Tresch Walter	794	194	124	318	69	-	34	83	290	476	59.9
Dittli Peter	477	194	85	279	24	-	10	29	135	198	41.5
Ziegler Michèle	247	194	11	205	2	-	3	3	34	42	17.0

Tabelle 78 SP/GB

Name	Stimmen	Stimmen von eigener Liste			Stimmen von veränderten WZ der Liste					Stimmen von fremden Listen	
		unver.	ver.	Total	CVP	FDP	GLP	SVP	FL	Total	in %
Läubli Ziegler Sylvia	778	394	140	534	49	19	-	17	159	244	31.4
Kieliger Urs	714	394	124	518	30	15	-	23	128	196	27.5
Zraggen Brosi	356	197	64	261	13	3	-	12	67	95	26.7
Baumann Renner Edith	285	197	45	242	2	4	-	2	35	43	15.1
Total	2133	1182	373	1555	94	41	-	54	389	578	27.1

Tabelle 79 SVP

Name	Stimmen	Stimmen von eigener Liste			Stimmen von veränderten WZ der Liste					Stimmen von fremden Listen	
		unver.	ver.	Total	CVP	FDP	GLP	SP/GB	FL	Total	in %
Schuler Christian	862	324	538	862	48	48	-	5	220	321	37.2
Levy Flavian	561	324	237	561	10	5	-	1	79	95	16.9
Indergand Michael	265	162	103	265	4	4	-	0	43	51	19.2
Alessandri Pascal	252	162	90	252	1	0	-	2	23	26	10.3
Total	1940	972	968	1940	63	57	-	8	365	493	25.4

9.4. Schattdorf

Tabelle 80 CVP Die Mitte

Name	Stimmen	Stimmen von eigener Liste			Stimmen von veränderten WZ der Liste					Stimmen von fremden Listen	
		unver.	ver.	Total	FDP	GLP	SP/GB	SVP	FL	abs.	in %
Gisler Flavio	1821	452	584	1036	117	42	47	124	455	785	43.1
Furrer Helen	1291	452	436	888	69	25	33	45	231	403	31.2
Gisler-Arnold Franz	840	226	322	548	50	9	10	44	179	292	34.8
Gisler-Tresch Alois	596	226	242	468	31	4	8	16	69	128	21.5
Büeler Rico	531	226	147	373	30	6	6	23	93	158	29.8
Lustenberger Thomas	477	226	144	370	11	6	1	7	82	107	22.4
Gisler Roman	423	226	138	364	5	3	1	5	45	59	13.9
Total	5979	2034	2013	4047	313	95	106	264	1154	1932	32.3

Tabelle 81 FDP

Name	Stimmen	Stimmen von eigener Liste			Stimmen von veränderten WZ der Liste					Stimmen von fremden Listen	
		unver.	ver.	Total	CVP	GLP	SP/GB	SVP	FL	abs.	in %
Gamma Cornelia	1050	206	243	449	175	28	11	55	332	601	57.2
Cathry Ruedi	914	206	250	456	136	14	7	59	242	458	50.1
Zberg Daniel	556	206	155	361	43	4	2	19	127	195	35.1
Deplazes Monja	283	103	63	166	26	1	1	11	78	117	41.3
Simmen Christian	279	103	76	179	28	3	0	11	58	100	35.8
Furrer Julian	186	103	53	156	6	4	3	3	14	30	16.1
Total	3268	927	840	1767	414	54	24	158	851	1501	45.9

Tabelle 82 GLP

Name	Stimmen	Stimmen von eigener Liste			Stimmen von veränderten WZ der Liste					Stimmen von fremden Listen	
		unver.	ver.	Total	CVP	FDP	SP/GB	SVP	FL	Total	in %
Gamma Joel	281	62	92	154	29	28	11	0	59	127	45.2
Furrer Joël	246	62	86	148	9	11	11	7	60	98	39.8
Herger Benjamin	197	31	56	87	19	3	23	4	61	110	55.8
Total	724	155	234	389	57	42	45	11	180	335	46.3

Tabelle 83 SP/GB

Name	Stimmen	Stimmen von eigener Liste			Stimmen von veränderten WZ der Liste					Stimmen von fremden Listen	
		unver.	ver.	Total	CVP	FDP	GLP	SVP	FL	Total	in %
Lüönd Eveline	683	250	116	366	91	18	17	13	178	317	46.4
Gisler Julia	387	250	61	311	11	2	15	1	47	76	19.6
Kelly Andrew	305	125	65	190	19	9	22	5	60	115	37.7
Jäger Reto	249	125	36	161	19	3	7	1	58	88	35.3
Gisler Maria	234	125	35	160	9	9	12	4	40	74	31.6
Lauener Salomé	221	125	51	176	6	2	5	1	31	45	20.4
Furger Rita	200	125	32	157	10	0	2	2	29	43	21.5
Total	2279	1125	396	1521	165	43	80	27	443	758	33.3

Tabelle 84 SVP

Name	Stimmen	Stimmen von eigener Liste			Stimmen von veränderten WZ der Liste					Stimmen von fremden Listen	
		unver.	ver.	Total	CVP	FDP	GLP	SP/GB	FL	Total	in %
Arnold Kevin	954	492	254	746	40	21	3	0	144	208	21.8
Schär Jonas	881	492	223	715	38	17	1	4	106	166	18.8
Arnold Vinzenz	845	492	174	666	35	23	4	5	112	179	21.2
Schmidt Mario	490	246	125	371	27	13	2	3	74	119	24.3
Tresch Reto	391	246	95	341	9	2	1	2	36	50	12.8
Zraggen Kaoutar	360	246	83	329	2	2	0	2	25	31	8.6
Total	3921	2214	954	3168	151	78	11	16	497	753	19.2

10. Der neue Landrat

10.1. Die Erneuerung des Mitgliederbestands

Im Folgenden wird aufgelistet, wie viele Landrätinnen und Landräte neu gewählt worden sind. In den folgenden Untersuchungen werden auch angebrochene Amtsdauern in die Berechnungen einbezogen. Landratsmitgliedern, die während einer Legislatur in den Rat nachgerutscht sind, wird die volle Legislatur angerechnet.

Tabelle 85 Amtsperioden der Landratsmitglieder

Amts- perioden	Total 2008		Total 2012		Total 2016		Total 2020		Total 2024		Parteien 2024				
	absolut	in %	CVP	FDP	GLP	SP/GB	SVP								
Neu	26	40.6	30	46.9	14	21.9	24	37.5	24	37.5	8	3	3	3	7
1	26	40.6	23	35.9	34	53.1	17	26.6	23	35.9	9	5		3	6
2	9	14.1	10	15.6	15	23.4	17	26.6	8	12.5	4	2		1	1
3	1	1.6	1	1.6	1	1.6	6	9.4	7	10.9	3	3			1
4	1	1.6							2	3.1					2
5	1	1.6													
Total	64	100.0	24	13	3	7	17								

Im Jahr 2024 wurden genau gleich viele Ratsmitglieder neu in den Landrat gewählt wie bei der letzten Wahl, nämlich 24 Personen. Das sind 37,5 Prozent aller Ratsmitglieder. Da die GLP zum ersten Mal antrat, sind logischerweise alle drei Gewählten neu. Bei der CVP ist ein Drittel der Gewählten neu, fast ebenso viele absolvieren aber schon die dritte oder gar vierte Legislaturperiode. Bei der SVP sind 41 Prozent der Gewählten neu. Am wenigsten verändert hat sich die Zusammensetzung der FDP. Hier sind nur drei Personen (23 %) neu, während fünf Personen ihre dritte oder vierte Legislatur absolvieren.

10.2. Die Altersstruktur des Landrats

Die altersmässige Gliederung des Urner Landrats sieht zu Beginn der Amtsdauer 2024 bis 2028 wie folgt aus:

Tabelle 86 Altersstruktur in den Wahljahren 1988-2024

Alter	bis 35	36 - 40	41 - 45	46 - 50	51 - 55	56 - 60	61 - 65	66 - 70	71 - 75
1988	2	7	10	22	10	8	5	-	-
1992	2	11	10	19	15	5	2	-	-
1996	2	9	11	16	14	9	3	-	-
2000	1	3	12	17	18	7	4	2	-
2004	4	3	15	15	10	13	3	-	1
2008	6	10	8	17	9	7	4	2	-
2012	11	5	13	10	10	9	3	3	-
2016	11	6	5	16	7	8	8	1	2
2020	6	4	12	7	19	4	8	4	-
2024	8	5	8	8	16	6	8	5	-

Die Altersstruktur hat sich 2024 gegenüber der Vorperiode nur wenig verändert. Die Zahl der unter 40-Jährigen hat sich von 10 auf 13 Personen erhöht, wogegen die Altersgruppe der 41- bis 45-Jährigen um 4 Personen geschrumpft ist. Die übrigen Verschiebungen sind gering. Mit 16 Personen ist die Gruppe der 51- bis 55-Jährigen immer noch am stärksten vertreten.

Zum Durchschnittsalter: Im Jahr 2000 wurde mit 50,7 Altersjahren das höchste Durchschnittsalter des Rats seit der Einführung des Proporz-Wahlsystems verzeichnet. 2004 sank der Wert auf 49,4 Jahre und 2008 nochmals auf 47,8 Jahre. Am jüngsten war der Rat 2012 mit einem Durchschnittsalter von 46,8 Jahren. Danach stieg das Durchschnittsalter wieder an auf 48,3 Jahre im 2016 und 49,7 Jahre im 2020. Im Jahr 2024 betrug das Durchschnittsalter unverändert gegenüber der Vorperiode 49,7 Jahre.

Die jüngsten zwei Mitglieder des Landrats sind 21, das älteste ist 69 Jahre alt.



Landammannamt
Standeskanzlei